



Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 21. November 2025

19.30 Uhr in der Turnhalle

Vorsitz:	Yves Keiser, Gemeindeammann	
Protokoll:	Svenja Schmid, Gemeindeschreiberin	
Stimmenzähler:	Georg Schlienger, Stimmenzähler	
Präsenz:	Stimmberechtigte laut Stimmregister	70
	Für die endgültige Beschlussfassung der Sachgeschäfte erforderliche Stimmzahl (20 %)	14
	Anwesend sind	10
	Absolutes Mehr	6
Gäste:	Colette Henzelmann, Leiterin Finanzen	
Entschuldigt:	-/-	



Traktanden

- 1 Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13. Juni 2025
- 2 Budget 2026
- 3 Verschiedenes

Auflage

Die Akten sowie alle ergänzenden Unterlagen zu den Traktanden lagen in der Zeit vom 7. November bis und mit 21. November 2025 auf der Gemeindeverwaltung während den ordentlichen Öffnungszeiten öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Gemeindeammann Yves Keiser begrüsst alle anwesenden Ortsbürger und Ortsbürgerinnen der Gemeinde Oeschgen zur diesjährigen Wintergemeindeversammlung.

Einleitend hält der Vorsitzende fest, dass die Zustellung der Versammlungsunterlagen rechtzeitig und ordnungsgemäss erfolgte. Er verweist auf die schriftlich vorliegenden Sachgeschäfte, zu welchen kein Begehren auf Änderung in der Reihenfolge gestellt wird.

Laut Gemeindegesetz § 30 muss die beschliessende Mehrheit mindestens 1/5 der Stimmberechtigten betragen, d.h. das Beschlussquorum beträgt 14 Personen. Weil dies aber nicht erreicht wird, unterstehen alle gefassten Beschlüsse dem fakultativen Referendum.



1 Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13. Juni 2025

Der gemeinderätliche Bericht wird durch Gemeindeammann Yves Keiser erläutert.

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13. Juni 2025 lag während der Auflagefrist auf der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Das Protokoll wurde allen Interessierten unentgeltlich abgegeben oder, sofern dies gewünscht wurde, per Post oder E-Mail zugestellt.

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt, das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13. Juni 2025 zu genehmigen.

Diskussion

Es wird **keine** Diskussion gewünscht.

Beschluss

Das Protokoll wird, unter Verdankung an die Verfasserin, **einstimmig** genehmigt.



2 Budget 2026

Der gemeinderätliche Bericht wird durch Gemeinderat Alessandro Quaresima erläutert.

a) Allgemein

Das Budget 2026 der Ortsbürgergemeinde weist einen **Aufwandüberschuss von CHF 12'900** (Vorjahr CHF 5'450) aus. Sämtliche Zahlen sind auf CHF 50 gerundet.

b) Erfolgsrechnung

umfasst Waldhütte Chilholz inkl. Quellfassung und Waldhütte Eichholz (Jagdhütte)

0110.3102.00	Drucksachen, Publikationen		
	Druck Rechnungsband, Anteil GV-Broschüren		1'600
0110.3132.00	Honorare externe Gutachter		
	Kosten externe Revision, pauschal		500
0220.3000.00	Ortsbürgerkommission		600
0220.3612.00	Verwaltungsentschädigung an Einwohnergemeinde		500
0220.3636.00	Verband Aargauer Ortsbürgergemeinden		100
0290.3010.00	Lohn		
	Pauschalentschädigung Hüttenwart	700	
	Entschädigung Hüttenwart für Vermietung	1'000	
	Anteil Bauamt für Unterhalt Waldhütte	800	2'500
0290.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial		
	Benzin für Stromaggregat, Brennholz		2'000
0290.3110.00	Anschaffungen Waldhütte		
	keine		0
0290.3134.00	Sachversicherungsprämien		
	AGV/Mobiliar-Versicherung		150
0290.3144.00	Unterhalt Hochbauten		
	Pauschale		3'000
0290.3632.00	Flächenbeitrag		
	Hektarenbeiträge gemäss Meliorationsreglement		2'600
0290.4472.00	Benützung von Liegenschaften		
	Vermietungen		-1'200
3290.3170.00	Kulturelle Anlässe		
	Unterstützung Vereine (Durchführung Neujahrsapéro 1'000) und anderes	1'000	
8120.3141.00	Strukturverbesserungen		
	Ausbau Waldweg nach Kaisten		3'500
8200.3171.00	Waldumgang (alle 2 Jahre)		4'000
8200.3636.00	Weiterleitung Bewirtschaftungsbeiträge		
	an Naturschutzverein		1'200
8200.4612.00	Gewinnanteil aus Rechnung Forstbetrieb Thiersteinberg		-5'800



8200.4631.00	Beiträge von Kanton	
	Direktzahlung Magerwiesen, Weiterleitung an Naturschutzverein	-1'200
	Zinsen	
9610.4401.00	Verzinsung EG-OBG	-400
9610.4402.00	Festgeldanlagen	-650
	Erträge aus Beteiligung	
9610.4451.00	Dividende der Raurica Wald AG (Dividende 2020: 3,5 % oder CHF 600).	-600
9990.9001.00	Aufwandüberschuss der Ortsbürgergemeinde	12'900

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt, das Budget 2026 der Ortsbürgergemeinde zu genehmigen.

Diskussion

Es wird **keine** Diskussion gewünscht.

Beschluss

Das Budget 2026 der Ortsbürgergemeinde wird **mit grosser Mehrheit** genehmigt.



3 Verschiedenes

Gemeinderätin Esther Herzog macht einen kurzen Rück- und Ausblick. An der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 22. November 2024 wurde dem Kauf der Waldparzelle 196 zugestimmt. Der Kaufvertrag wurde in der Zwischenzeit unterzeichnet und die Parzelle ist im Eigentum der Ortsbürgergemeinde Oeschgen.

Die Ortsbürgergemeinde konnte dieses Jahr noch eine Festgeldanlage von CHF 50'000 zu einem guten Zinssatz abschliessen. Mit der Erneuerung der restlichen Festgeldanlagen wird zugewartet, da die Zinssätze aktuell nicht gut sind.

In der Zeitung war ersichtlich, dass das Baugesuch für den Ausbau des Trampelpfades in Richtung Kaisten ausgeschrieben war. Die kantonale Abteilung für Baubewilligung sowie die Gemeinderäte Kaisten und Oeschgen haben das Baugesuch bewilligt. Die Ausführung ist im Frühling 2026 geplant.

In den Medien war zu lesen, dass sich die Deponie Seckenberg vergrössert. Dazu muss Wald gerodet werden, welcher an einer anderen Stelle wieder aufgeforstet wird. Die Aufforstung soll auf der Parzelle 195, welche im Eigentum der Ortsbürgergemeinde ist, erfolgen. Die Ersatzfläche zur Aufforstung beträgt 840m². Es befindet sich bereits etwas Wald auf der Parzelle, diese ist im Kataster aber nicht als Wald ausgeschieden. Der Gemeinderat hat der Ersatzaufforstung zugestimmt. Pro Quadratmeter erhält die Ortsbürgergemeinde eine Entschädigung von CHF 25.00, total CHF 21'000. Die Eigentumsverhältnisse bleiben unverändert.

Die Verdankung der abtretenden Kommissionsmitglieder sowie des Waldhüttenwerts werden an der Einwohnergemeindeversammlung durchgeführt.

Gemeinderätin Esther Herzog weist darauf hin, dass die Ortsbürgerkommission ab Januar 2026 aus Georg Zundel, Stefan Lauber und Esther Herzog besteht. Ein Sitz ist noch frei. Interessierte Ortsbürger und Ortsbürgerinnen können sich bei Esther Herzog oder der Gemeindekanzlei melden.

Wortmeldungen aus der Versammlung

[REDACTED]: Wo befindet sich die Parzelle 195?

Gemeinderätin Esther Herzog: Die Parzelle befindet sich auf dem Weg vom Bollhof in Richtung Warthof, auf der rechten Seite. Früher war dort eine Baumschule. Die Parzelle befindet sich im Waldrandbereich. Der Förster wurde angefragt, ob ihm eine passende Parzelle bekannt ist und hat zwischen der Deponie Seckenberg und der Ortsbürgergemeinde vermittelt. Eine weitere Gemeinde ist ebenfalls noch eingebunden und bringt Wald zur Aufforstung ein.

[REDACTED]: Wie wurde die Parzelle bisher bewirtschaftet?

Gemeinderätin Esther Herzog: Der Forst hat die Parzelle bisher gepflegt. Bisher fand keine Baumpflege statt.

Gemeindeammann Yves Keiser dankt den Ortsbürgern für das Erscheinen und wünscht allen eine schöne Adventszeit. Die nächste Ortsbürgergemeindeversammlung findet am **Freitag, 19. Juni 2026**, statt.

Nachdem keine Wortmeldungen aus der Versammlungsmitte zu verzeichnen sind, schliesst Gemeindeammann Yves Keiser die Ortsbürgergemeindeversammlung um **19:41 Uhr**.



Für das getreue Protokoll:

NAMENS DER GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Vorsitzende

Die Protokollführerin


Yves Keiser


Svenja Schmid

Gemeindeammann

Gemeindeschreiberin